

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## arat PTFE-Spray

Versionsnummer: 1.8  
Überarbeitet am: 01.01.2022

Datum der Erstellung: 05.07.2013  
Seite: 1

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname	arat PTFE-Spray
Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI)	6S5G-853E-U00N-9RW3
Andere Bezeichnungen	
Artikelnummer	A570119
Zolltarif-Nr.	3208 20 10

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen	Gewerbliche Verwendungen Industrielle Verwendungen Verwendungen durch Verbraucher
Verwendungsbereich	Nicht fettendes Schmier- und Trennmittel. Geeignete Materialien: Glas, Gummi, Holz, Metall
Verwendungen, von denen abgeraten wird	Nicht für Produkte verwenden, die für Kontakt mit Lebensmitteln bestimmt sind

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

WMV Werkzeug Maschinen Katalog Verbund GmbH & Co. KG  
Grabenstraße 6 - 8  
D-53359 Rheinbach  
Tel.: +49 (0) 2226/174-00 Fax: +49 (0) 2226/174-01  
E-Mail: [wmv@wmv-werkzeug.de](mailto:wmv@wmv-werkzeug.de) Internet: [www.wmv-werkzeug.de](http://www.wmv-werkzeug.de)

Sachkundige Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist

Herr Blank Tel.: +49 (0) 2226/174-00 E-Mail: [wmv@wmv-werkzeug.de](mailto:wmv@wmv-werkzeug.de)

#### 1.4. Notrufnummer

Notfallinformationsdienst Vergiftungs-Informationen-Zentrale Freiburg +49(0)761/19240

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** STOT SE 3: H336; Aquatic Chronic 3: H412; Eye Irrit. 2: H319; Flam. Aerosol 1: H222; -: H229; -: EUH066

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnungselemente:

**Gefahrenhinweise:** H222: Extrem entzündbares Aerosol.  
H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H319: Verursacht schwere Augenreizung.  
H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Gefahrenpiktogramme:** GHS02: Flamme  
GHS07: Ausrufezeichen

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## arat PTFE-Spray

Datum der Erstellung: 05.07.2013

Versionsnummer: 1.8  
Überarbeitet am: 01.01.2022

Seite: 2



**Signalwörter:** Gefahr

- Sicherheitshinweise:**
- P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
  - P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
  - P211: Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
  - P251: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
  - P261: Einatmen von Aerosol vermeiden.
  - P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
  - P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
  - P304+P340: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
  - P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
  - P312: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
  - P410+P412: Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
  - P501: Inhalt / Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

**Zusätzliche Kennzeichnungsvorschriften:** Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**Gefährliche Bestandteile zur Kennzeichnung:** Aceton

### 2.3. Sonstige Gefahren

**Sonstige Gefahren:** Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich.

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

##### ACETON

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
200-662-2	67-64-1	-	Flam. Liq. 2: H225; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H336; -: EUH066	25-50%

##### PROPAN

200-827-9	74-98-6	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280	12-25%
-----------	---------	------------------------------------	-------------------------------------	--------

##### BUTAN

203-448-7	106-97-8	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280	12-25%
-----------	----------	------------------------------------	-------------------------------------	--------

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## arat PTFE-Spray

Datum der Erstellung: 05.07.2013

Versionsnummer: 1.8  
Überarbeitet am: 01.01.2022

Seite: 3

### N-BUTYLACETAT

204-658-1	123-86-4	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Liq. 3: H226; STOT SE 3: H336; -: EUH066	5-12%
-----------	----------	------------------------------------	--	-------

### XYLENE

215-535-7	1330-20-7	-	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312; Skin Irrit. 2: H315	5-12%
-----------	-----------	---	---	-------

### LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE

265-199-0	64742-95-6	-	Asp. Tox. 1: H304; Flam. Liq. 3: H226; STOT SE 3: H335; Aquatic Chronic 2: H411	3-5%
-----------	------------	---	---	------

**Enthält:** Aceton

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** Betroffenen sofort aus der Gefahrenzone bringen. Arztaufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Keine relevanten Informationen verfügbar.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Keine relevanten Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Behälter mit Sprühwasser kühlen. Kohlendioxid. Alkoholbeständiger Schaum.

Löschpulver. Wasserdampf.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## arat PTFE-Spray

Datum der Erstellung: 05.07.2013

Versionsnummer: 1.8  
Überarbeitet am: 01.01.2022

Seite: 4

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Alle Zündquellen entfernen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen.  
Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden. Rauchen verboten.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

**ACETON**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	1200 mg/m <sup>3</sup>	2400 mg/m <sup>3</sup>	-	-

**XYLENE**

DE	440 mg/m <sup>3</sup>	880 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

**DNEL/PNEC**

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## arat PTFE-Spray

Datum der Erstellung: 05.07.2013

Versionsnummer: 1.8  
Überarbeitet am: 01.01.2022

Seite: 5

### Gefährliche Bestandteile:

#### XYLENE

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Oral (wiederholter Verabreichung)	16 mg/kg bgw/day	Verbrauchern	-
DNEL	Dermal (wiederholter Verabreichung)	180 mg/kg bw/day	Arbeitnehmern	-
DNEL	Dermal (wiederholter Verabreichung)	108 mg/kg bw/day	Verbrauchern	-
DNEL	Inhalativ (kurzzeit - akut)	289 mg/m <sup>3</sup> Air	Arbeitnehmern	-
DNEL	Inhalativ (kurzzeit - akut)	174 mg/m <sup>3</sup> Air	Verbrauchern	-
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	77 mg/m <sup>3</sup> Air	Arbeitnehmern	-
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	14,8 mg/m <sup>3</sup> Air	Verbrauchern	-
PNEC	Boden (landwirtschaftlich)	2,31 mg/kg	-	-
PNEC	Meeressedimente	12,46 mg/kg	-	-
PNEC	Süßwassersedimente	12,46 mg/kg	-	-

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

**Atemschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Richtlinie DIN EN 374. Handschuhe aus Nitril. Empfohlene Materialstärke  $\geq 0,5\text{mm}$ . Durchdringungszeit des Handschuhmaterials  $> 8$  Stunden.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille.

**Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** Keine besondere Anforderung.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Aerosol

**Geruch:** Charakteristischer Geruch

**Verdunstungszahl:** Schnell

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht mischbar

[Fort.]

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## arat PTFE-Spray

Datum der Erstellung: 05.07.2013

Versionsnummer: 1.8  
Überarbeitet am: 01.01.2022

Seite: 6

**Auch löslich in:** Den meisten organischen Lösungsmitteln.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %:** untere: 1,5

**obere:** 9,5

**Flammpunkt °C:** -21

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** >490

**Dampfdruck:** 3-4 bar

**Relative Dichte:** 0,79 g/ml

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** max. 840

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** 2004/42/EG/IIB(e) (VOC max840 g/l)<840

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Zündquellen. Flammen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Gefährliche Bestandteile:**

#### ACETON

IVN	RAT	LD50	5500	mg/kg
ORL	MUS	LD50	3000	mg/kg
ORL	RAT	LD50	5800	mg/kg

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## arat PTFE-Spray

Datum der Erstellung: 05.07.2013

Versionsnummer: 1.8  
Überarbeitet am: 01.01.2022

Seite: 7

### N-BUTYLACETAT

ORL	RAT	LD50	10768	mg/kg
-----	-----	------	-------	-------

### XYLENE

ORL	MUS	LD50	2119	mg/kg
ORL	RAT	LD50	4300	mg/kg
SCU	RAT	LD50	1700	mg/kg

### LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE

ORL	RAT	LD50	8400	mg/kg
-----	-----	------	------	-------

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

#### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Keine relevanten Informationen verfügbar.

**Sonstige Angaben:** Keine relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Gefährliche Bestandteile:**

#### ACETONE

BLUEGILL (Lepomis macrochirus)	LC50	8300	mg/l
--------------------------------	------	------	------

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine relevanten Informationen vorhanden.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Keine relevanten Informationen vorhanden.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Keine relevanten Informationen vorhanden

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Schädlich für Wasserorganismen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## arat PTFE-Spray

Datum der Erstellung: 05.07.2013

Versionsnummer: 1.8  
Überarbeitet am: 01.01.2022

Seite: 8

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** Entsprechend den örtlichen Vorschriften.

**Verwertungsverfahren:** Keine relevanten Informationen verfügbar.

**Abfallschlüssel Nr:** 160504

**Verpackungsentsorgung:** Leere Sprühdosen nicht wegwerfen oder verschrotten. Nach behördlichen Auflagen und Gesetzen entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1. UN-Nummer

**UN-Nummer:** UN1950

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** DRUCKGASPACKUNGEN

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

**Transportklasse:** 2 (5F)

#### 14.4. Verpackungsgruppe

**Verpackungsgruppe:** n. a./ inapplicable

#### 14.5. Umweltgefahren

**Umweltgefährlich** Nein

**Meeresschadstoff:** Nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

**Tunnelcode:** D

**Transportkategorie:** 2.1

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**WGK:** 1 Einstufung nach VwVwS

**Technische Anleitung Luft:** Klasse: III Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: > 60

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
UFI Code: 6S5G-853E-U00N-9RW3

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## arat PTFE-Spray

Datum der Erstellung: 05.07.2013

Versionsnummer: 1.8  
Überarbeitet am: 01.01.2022

Seite: 9

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H220: Extrem entzündbares Gas.

H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.